



BISCHOFSWIESER GEMEINDEBLATT

Ausgabe 44 • April 2025

Liebe Bischofswieserinnen und Bischofswieser,



seit über zehn Jahren informiere ich Sie an dieser Stelle über die Entwicklungen in unserer Gemeinde – über Projekte, Herausforderungen und Fortschritte, die uns alle betreffen. Heute möchte ich Ihnen aber von einer ganz persönlichen Entscheidung berichten.

Wie Sie vielleicht bereits aus der Presse erfahren haben, werde ich im kommenden Jahr nicht mehr für das Amt des Bürgermeisters kandidieren. Diese Entscheidung habe ich mir nicht leicht gemacht, denn meine Arbeit für Bischofswiesen war und ist für mich eine echte Herzensangelegenheit. Doch ein Amt wie dieses verlangt viel Zeit, viel Engagement – und ja, auch viel Kraft. Irgendwann kommt der Punkt, an dem man sich eingestehen muss, dass man mit fast 60 Jahren nicht mehr dieselben Reserven hat, wie noch vor zehn Jahren. Die letzten Jahre haben ihre Spuren hinterlassen – nicht nur, was meine Haarfarbe betrifft.

Nach fast 44 Jahren im Berufsleben, beginnend mit meiner Ausbildung und meinem Studium bei der Post, gefolgt von Tätigkeiten bei der Telekom, T-Systems und schließlich hier in der Gemeinde, ist es für mich an der Zeit, einen Gang zurückzuschalten. Ich werde weiterhin einige Jahre beruflich aktiv bleiben, aber mit mehr Freiraum für mich und vor allem für meine Familie. Denn je älter man wird, desto bewusster wird einem, wie wertvoll Zeit ist.

Doch bis es so weit ist, habe ich noch ein Jahr, in dem ich mich mit voller Energie um die Gemeinde Bischofswiesen kümmere. Und einiges konnten wir wieder erfolgreich abschließen. Der Trimm-Dich-Pfad ist nun fertiggestellt und lädt mit neuen Geräten dazu ein, sich sportlich zu betätigen – und das in malerischer Umgebung. Auch im Bereich der Kinderbetreuung haben wir ein bedeutendes Projekt realisiert: Die zweite Schutzhütte für den Waldkindergarten. Die erste Gruppe ist bereits in Betrieb, die zweite wird voraussichtlich im April folgen. Das

Integrierte Städtebaukonzept (ISEK) ist in vollem Gange. Einige von Ihnen haben uns beim Ortsspaziergang begleitet und wertvolle Informationen für die Gestaltung unserer Ortsmitte gegeben.

Natürlich gibt es noch viele weitere Themen, über die ich Sie gerne informiere – und die Gelegenheit dazu bietet sich bei unserer Bürgerversammlung am Donnerstag, den 8. Mai 2025 um 19 Uhr im Gasthaus Brenner Bräu. Ich freue mich, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Bis dahin wünsche ich Ihnen eine schöne Frühlingszeit und ein frohes Osterfest!

Ihr Bürgermeister


Thomas Weber

*Die
Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen
eine schöne Osterzeit!*



Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:



Fortschreibung Feuerwehrbedarfsplan

In der Sitzung vom 28. April 2015, haben die Mitglieder des Bischofswieser Gemeinderats beschlossen, einen Feuerwehrbedarfsplan für die Gemeinde Bischofswiesen zu erstellen. Mit diesem wird festgestellt, wie unsere Freiwillige Feuerwehr technisch und personell ausgestattet werden muss. Zunächst werden darin das vorhandene örtliche Gefahrenpotential sowie die vorhandenen Gefahrenabwehrkräfte erfasst und in einem zweiten Schritt Verbesserungsmöglichkeiten aufgezeigt. Der letzte Feuerwehrbedarfsplan wurde durch den Gemeinderat in seiner Sitzung am 30. Januar 2018 beschlossen. Die fachliche Beratung erfolgte damals über die externe Firma „Luelf & Rinke Sicherheitsberatung GmbH“. Nach acht Jahren wurde der Plan nun aktualisiert. Eine wesentliche Erkenntnis kommt aus den elektronischen Ausrückedaten. Sie zeigen, dass wir einen größeren Bereich des Gemeindegebietes innerhalb der vorgeschriebenen Hilfsfrist erreichen, als bisher gedacht. Die zweite Erkenntnis ist das Thema „Rettung aus höheren Gebäuden“. Wir haben bereits jetzt in der Gemeinde Gebäude, bei denen als zweiter Flucht- und Rettungsweg eine Drehleiter erforderlich wäre. Ein großer Teil dieser Gebäude liegt in Ortsteilen, die durch Drehleitern von benachbarten Feuerwehren nicht innerhalb der Hilfsfrist erreicht werden können. Ziel von uns ist aber auch, dass wir im Rahmen des Flächensparens und der Innenraumverdichtung, mehr in die Höhe, als in die Fläche bauen wollen. Eine Empfehlung im Feuerwehrbedarfsplan ist daher die Anschaffung einer Drehleiter. Hingewiesen wird auch weiterhin auf die notwendige Mannschaftsstärke, vor allem am Tag. Wir sind gut aufgestellt, werden aber auch künftig entsprechende Maßnahmen zur Perso-

nalgewinnung für unsere Bischofswieser Feuerwehr umsetzen. Am ehrenamtlichen, aktiven Feuerwehrdienst interessierte Jugendliche und auch Erwachsene als Quereinsteiger, können sich gerne bei der Gemeinde Bischofswiesen (gemeinde@bischofswiesen.de) oder bei der Feuerwehr Bischofswiesen (feuerwehr@bischofswiesen.de) melden.

Wegfall „Bettenezehner!“

Erst einmal, was ist ein „Bettenezehner!“ überhaupt? Vermieter von Fremdenverkehrsbetten mussten bisher pauschal, also einheitlich, 20 Cent je Bett und Nacht an die Gemeinde abführen, unabhängig von der Höhe des Übernachtungspreises. Dies soll zukünftig vom Gewinn bzw. Umsatz abhängig gemacht werden. Der Bay. Kommunale Prüfungsverband (BKPV) hat die Höhe der Pauschalierung bei uns, aber auch bereits bei unseren Nachbargemeinden beanstandet und gefordert, eine Anpassung vorzunehmen. Grund: Im Vergleich zu Vermieterbetrieben, die über den Gewinn oder Umsatz veranlagt werden, bezahlen die Pauschalisierten einen zu niedrigen Beitrag. Vorgeschlagen wurde eine deutliche Erhöhung und auch evtl. eine Staffelung der Pauschalierung, die sich nach der Höhe der Übernachtungspreise richtet. Durchgesetzt hat sich eine für den Talkessel einheitliche Lösung und so werden nun auch bei der Gemeinde Bischofswiesen ab 1. Januar 2026 alle Vermieter veranlagt. Es wird für beide Seiten (Vermieter und Gemeinde) einen Mehraufwand geben, aber es wird sich für alle Vermieter eine gerechtere, gewinn- bzw. umsatzabhängige Lösung bieten.

NEUE SIRENE AUF DEM DACH DER GRUND- UND MITTELSCHULE



Am 28. Februar 2025 war es soweit: Die Sirene auf dem Dach des Neubaus der Grund- und Mittelschule in Bischofswiesen wurde in Betrieb genommen und war am 1. März, im Rahmen des regelmäßigen Probealarms an jedem ersten Samstag im Monat, erstmalig zu hören.

Die Sirene ist für den Zivilschutz in Bischofswiesen nutzbar und wird digital ausgelöst. Beim landesweiten Warntag am 13. März 2025 war auch bereits das Sirenenwarnsignal „Warnung“ (eine Minute Heulton, auf- und abschwelldend) zu hören.

Weitere Informationen zur Sirenen- und Lautsprecherwarnung können Sie unter dem nachfolgenden Link auf der Homepage des bayerischen Innenministeriums, siehe QR-Code, finden: Die weiteren Sirenen im Gemeindegebiet werden noch im Laufe des Jahres auf digitale Alarmierung umgestellt.



Ende Februar wurde die neue Zivilschutzsirene am Dach der Grund- und Mittelschule in Betrieb genommen.

BETRÜGERN AUF DEN LEIM GEGANGEN

Immer wieder liest man in den Tageszeitungen von Betrugsdelikten. Sehr häufig trifft es ältere, gutgläubige Menschen. Es geht immer um viel Geld. „Das kann mir nicht passieren, so einer Betrügerbande auf den Leim zu gehen“, denken die meisten, wenn sie von solchen Gaunereien hören.

Diese Kriminellen gehen in sehr professioneller Art vor und täuschen mit Gewinnversprechen, üblen Betrugsabsichten an der Haustüre oder bei besonders verwerflichen Schockanrufen zu Hause: Der Sohn hat einen tödlichen Unfall zu verantworten und muss ohne Hinterlegung einer Kaution ins Gefängnis, die Enkeltochter hat große finanzielle Not und braucht dringend Geld zum Begleichen der Schulden. Dies sind exemplarisch Beispiele dafür, wie gutgläubigen Menschen das Geld aus der Tasche gezogen wird. Allein im August 2024 lag die Schadenshöhe im Polizeipräsidium Oberbayern Süd bei 800.000 €, das ganze Jahr 2022 über bei 2,4 Millionen € und dem darauffolgenden Jahr bei 1,2 Millionen €. Nicht eingeschlossen ist die Dunkelziffer von Geschädigten, die sich wegen ihres unbedachten Verhaltens schämen.



Kriminalhauptkommissar Karl-Heinz Busch, Präventionsbeamter beim Polizeipräsidium Oberbayern Süd, und Stefan Scharf, der erste Hauptkommissar der Polizeiinspektion Berchtesgaden, haben es sich jetzt zum wiederholten Male zur Aufgabe gemacht, die Bevölkerung im Talkessel vor diesen Untaten zu warnen und Aufklärung zu betreiben.

Kriminalhauptkommissar
Karl-Heinz Busch



Dabei will man auch neue Wege gehen: Das Präventionstheater „Lug und Trug“ wird am Samstag, den 17. Mai 2025 um 14 Uhr im kostenlos bereitgestellten Festsaal des Pflegezentrums Augustinum (vormals Insula) zu Gast sein und die Vorgehensweise der Gauner den Besuchern mit nachgespielten Betrügereien vor Augen führen. Eingeladen dazu sind alle interessierten Bürger aus den hiesigen Gemeinden!

In guter Tradition werden der VdK, die AWO, der Verein Generationen Füreinander BGL e. V. und die Seniorenvertreterinnen und -vertreter der Talkesselgemeinden, ihre Mitarbeit zum guten Gelingen beitragen. Für die Vereine ist es von großem Interesse, dass ihre Vereinsmitglieder und ebenso die Gemeindebürger eine besonders gute Aufklärung erfahren.

Die Talkesselgemeinden, die Sparkasse Berchtesgadener Land sowie die Volksbank Raiffeisenbank werden durch ihren finanziellen Beitrag dafür Sorge tragen, dass die Zuhörer die Theateraufführung bei Kaffee und Kuchen erleben dürfen.

Als Vorankündigung sei bereits jetzt erwähnt, dass Tom Bauer, auch bekannt durch Auftritte im Bayerischen Rundfunk, mit seinem Präventionskabarett am Dienstag, den 23. September 2025 im Gasthaus Unterstein die Besucher sicherlich gut informieren wird und das in geselliger Runde ebenfalls bei Kaffee und Kuchen.

Text: Generationen Füreinander BGL e. V., 3. Vorsitzender & geschäftsführender Vorstand Walter Parma

PRÄVENTIONSTHEATER (NICHT NUR) FÜR SENIORINNEN & SENIOREN

LUG UND BETRUG

Festsaal im Augustinum · Insulaweg 1 · 83483 Bischofswiesen

SAMSTAG, 17. MAI 2025, AB 14:00 UHR

Kaffee und Kuchen ab 14:00 Uhr - Beginn Theateraufführung: 14:30 Uhr
Die Theatervorstellung ist kostenlos.

Eine Kooperation mit der „Krebsbachtaler Dorfbühne Hollenbach“ und dem Kriminalfachdezernat 4 Augsburg.

Um Anmeldung, bei der Tourist-Info Bischofswiesen, wird gebeten!
Persönlich: Hauptstraße 18, Bischofswiesen
per Telefon 08652 / 977 220 oder per Mail info@bischofswiesen.de

Präsentiert von:

VdK.de · www.abolitionstheater.de · www.kriminalbuehne-hollenbach.de · www.augustinum.de

SPATENSTICH FÜR DIE NEUE „HOAMAT“

Am 26. Februar 2025 erfolgte der feierliche Spatenstich für das neue „Haus der Vereine“ in Bischofswiesen, das nach dreieinhalb Jahren der Planung gegenüber dem ehemaligen Bahnhof realisiert wird. Das Bauprojekt wird gemeinsam vom GTEV D'Watzmanner e. V., dem Musikverein Bischofswiesen e. V. und den Sportschützenverein „Rauhe Köpfe“ Bischofswiesen e. V. umgesetzt und soll im Sommer 2026 fertiggestellt werden.

Mit einer Gesamtfläche von etwa 735 m² wird das Gebäude nicht nur Räumlichkeiten für das Platteln und Musizieren bieten, auch ein moderner Schießstand für die Sportschützen wird eingerichtet. Weitere lokale Vereine und Institutionen, wie die Musikschule Berchtesgadener Land, werden die Räumlichkeiten nach vorheriger Absprache ebenfalls nutzen können.

Die Gemeinde Bischofswiesen unterstützt das Projekt nicht nur mit dem Grundstück, das den Vereinen im Rahmen eines Erbpachtvertrages zur Verfügung gestellt wurde, sondern auch finanziell mit 900.000 €. Diese Unterstützung unterstreicht das langfristige Engagement der Gemeinde, ein zukunftsfähiges, gemeinschaftliches Zentrum für unsere Bischofswieser Vereine zu schaffen. Daneben gibt es zahlreiche weitere öffentliche Fördermittelgeber

(Bayerischer Sportschützenbund, Regierung von Oberbayern, Fraktionsinitiative 2025 der Freien Wähler, Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost eG), Stiftungen (Max-Aicher-Stiftung, Berchtesgadener Landesstiftung, S-Bürgerstiftung Berchtesgadener Land, ES-Bürgerstiftung Bischofswiesen), Firmen, Unternehmen sowie private Spender, um die Gesamtbaumaßnahme in Höhe von knapp 2,3 Millionen € stemmen zu können. Zahlreiche Firmen und Unternehmen haben sich mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung eingebracht und so die optimale Ausführungsplanung erreicht. Und nicht zuletzt sind Eigenleistungen der beteiligten Vereinsmitglieder eingeplant. So wurde beispielsweise im Vorfeld das Bauholz durch zahlreiche Gönner und Spender dankenswerterweise zur Verfügung gestellt.

Mich, als 1. Bürgermeister macht es stolz, dass gerade in den aktuellen Zeiten, in der die Gesellschaft auseinanderdriftet, sich so viele Ehrenamtliche zusammenschließen und gemeinsam ein solches Projekt umsetzen. Ich wünsche der Baumaßnahme einen guten und vor allem unfallfreien Verlauf!

Aktuelles von der ES-Bürgerstiftung Bischofswiesen

Es freut uns, Sie über zahlreiche weitere Spendenübergaben seit der letzten Veröffentlichung im Gemeindeblatt informieren zu dürfen. Dank der großzügigen Unterstützung vieler Bürgerinnen und Bürger sowie heimischer Firmen können eine Vielzahl von Projekten in unserer Gemeinde gefördert werden.

So erhielt der Feuerwehrverein der Freiwilligen Feuerwehr Engedey 300 € für die Anschaffung eines neuen Taferls. Insgesamt 1.500 € flossen in die Förderung der Trachtenvereine. Der GTEV D'Edelweißer e. V. bekam 1.000 € für die Anschaffung neuer Hosenträger für die Jugendgruppe und der GTEV D'Watzmanner e. V. erhielt eine Spende in Höhe von 500 €, um seine wertvolle Arbeit fortzusetzen. Darüber hinaus wurde der Sänger- und Musikantenverein D'Bischofswieser e. V. mit 500 € für die musikalische Jugendarbeit und das kulturelle Musikgut gefördert. Die Berchtesgadener Tafel erhielt 2.000 € aus einer zweckgebundenen Spende,

die es den engagierten ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ermöglicht, ihre tägliche Arbeit für die zahlreichen Bedürftigen in unserer Region fortzusetzen. Auch die Bischofswieser Weihnachtsschützenvereine erhielten insgesamt 2.000 € aus einer zweckgebundenen Spende, um das wertvolle Brauchtum auch für künftige Generationen zu bewahren.

Wir sind stolz darauf, durch diese Spenden das Gemeinschaftsleben in Bischofswiesen unterstützen zu können. Die ES-Bürgerstiftung bedankt sich herzlich bei allen Spendern und Unterstützern, die diese wichtigen Projekte ermöglichen. Gemeinsam können wir viel bewegen und das Miteinander in unserer Gemeinde stärken. Damit wir auch weiterhin erfolgreich zum Wohle der Bischofswieser Bürgerinnen und Bürger tätig sein können, freuen wir uns über weitere Patenschaften oder Spenden auf das Stiftungskonto:

Über Spenden der ES-Bürgerstiftung Bischofswiesen freuten sich die Jugendgruppe des GTEV D'Edelweißer (Bild 1) die fünf Bischofswieser Weihnachtsschützenvereine (Bild 2), der GTEV D'Watzmanner e. V. (Bild 3), der Sänger- und Musikantenverein D'Bischofswieser e. V. (Bild 4), der Feuerwehrverein der FFV Engedey e. V. (Bild 5), die Tafel Berchtesgaden (Bild 6).





Die Vereinsvorstände mit dem Planer, dem Vereinsheimausschuss, den Vertretern der Firmen sowie 1. Bürgermeister Thomas Weber beim Spatenstich.

es-Bürgerstiftung Bischofswiesen
 Sparkasse Berchtesgadener Land
 IBAN: DE63 7105 0000 0020 6437 22
 BIC: BYLADEM1BGL

Weitere Informationen zur Stiftung und den Patenschaften finden Sie auf unserer Homepage, siehe QR-Code.

Bei Fragen steht Ihnen Michael Kleinert (E-Mail: es-buergerstiftung@bischofswiesen.de, Tel.: 08652 8809-43) gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen
 und Ihren Lieben frohe
 Ostern!



ERWEITERUNG WALDKINDERGARTEN WINKL



Für den Waldkindergarten wurde eine zweite Schutzhütte errichtet.

Im September 2007 ging die Eulengruppe als erste Waldgruppe der Kindertagesstätte Winkl in die Umsetzung. Aufgrund des erfolgreichen Konzepts und der großen Nachfrage, wurde der Waldkindergarten im Jahr 2015 um zwei weitere Gruppen erweitert.

Es freut uns nun außerordentlich, dass eine weitere Schutzhütte im Waldkindergarten Winkl fertiggestellt wurde! Die moderne und einladende Hütte bietet nicht nur einen geschützten Raum für unsere Kinder, sondern ermöglicht es uns auch, zwei zusätzliche Waldkindergarten-Gruppen zu eröffnen. Unser Waldkindergarten fördert die kindliche Entwicklung durch ein naturnahes, ganzheitliches Konzept. Im Freien werden die Kinder nicht nur spielerisch an die Natur herangeführt, sondern auch in ihrer sozialen, motorischen und kreativen Entwicklung gefördert.

Damit umfasst die Kindertagesstätte Winkl künftig zwei Kinderkrippengruppen, zwei Kindergartengruppen im Haus für Kinder und fünf Waldkindergartengruppen.

Die ca. 150 m² große Schutzhütte in Holzbauweise wurde mit viel Liebe zum Detail gestaltet und dient der Unterbringung von zwei weiteren Gruppenräumen mit Vorraum, Sanitäranlagen, einer Schmutzschleuse und eines Technikbereichs.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem Projekt beigetragen haben! Wir freuen uns, seit 1. April die neuen Gruppen in unserer Schutzhütte zu begrüßen.

ERNEUERUNG DES TRIMM-DICH-PFADS AM ASCHAUERWEIHER: NEUE FITNESSGERÄTE FÜR MEHR BEWEGUNG IM FREIEN

Der beliebte Trimm-Dich-Pfad in der Nähe des Naturbades Aschauerweiher erstrahlt in neuem Glanz. Wir haben die in die Jahre gekommenen Fitnessgeräte durch moderne, funktionale Geräte ersetzt, um den Bürgerinnen und Bürgern eine attraktive Möglichkeit zur körperlichen Betätigung im Freien zu bieten.

Die neuen Fitnessgeräte stammen von der renommierten Firma „Spielgeräte Maier“ aus Altenmarkt, mit der die Gemeinde bereits mehrfach erfolgreich zusammengearbeitet hat. In enger Abstimmung mit einem Fachmann wurden die Standorte der Geräte optimiert, um sicherzustellen, dass sie sowohl funktional als auch benutzerfreundlich sind. Die Aufstellarbeiten begannen im Herbst 2024 und stehen ab sofort zur Benutzung zur Verfügung.

Im Frühjahr wird noch der gesamte Weg zu den Geräten mit neuem Wegaufbau vorbereitet und mit neuen Schwellern versehen. Unser Ziel ist es, einen einladenden und funktionalen Raum zu schaffen, der den Nutzern in den nächsten Jahren viel Freude bereitet.

Die einzelnen Übungen für die neuen Fitnessgeräte sind an den Stellen bei den Geräten beschrieben. Zusätzlich können die Nutzer mit Hilfe eines QR-Codes ein Video herunterladen, das die korrekte Ausführung der Übungen demonstriert. Dies soll dazu beitragen, dass die Nutzer die Geräte sicher und effektiv verwenden können. Mit der Erneuerung des Trimm-Dich-Pfades setzt die Gemeinde ein Zeichen für Gesundheit und Fitness und lädt alle Bürger ein, die neuen Möglichkeiten zur Bewegung im Freien zu nutzen.



Der beliebte Trimm-Dich-Pfad wurde u. a. mit neuen Fitnessgeräten ausgestattet.



PFLEGESTÜTZPUNKT BERCHTESGADENER LAND

Der Pflegestützpunkt Berchtesgadener Land ist eine zentrale Anlaufstelle, ein Wegweiser und Informationsgeber für Fragen rund um das Thema Pflege und Gesundheit sowie Hilfen im Alter. Ziel ist es, Betroffenen und deren Angehörigen eine frühzeitige und umfassende neutrale Beratung aus einer Hand zu ermöglichen.

Finanziert wird der Pflegestützpunkt durch den Bezirk Oberbayern, den Landkreis Berchtesgadener Land und die gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen. Gefördert wird der Pflegestützpunkt durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege.

Die Mitarbeiter informieren kompetent, individuell, neutral, bürgerorientiert und kostenlos. Die Beratung kann telefonisch, via Videokonferenz, im Pflegestützpunkt, in der Außensprechstunde oder bei Ihnen zu Hause erfolgen. Der Pflegestützpunkt arbeitet mit allen Beratungsstellen, Einrichtungen und Diensten zusammen, die sich im Berchtesgadener Land mit Fragen der Beratung rund um das Thema Alterwerden, Prävention, Rehabilitation, Pflege und Hilfe zur Lebensgestaltung befassen.

Das Beratungsangebot richtet sich an:

- ◆ Pflegebedürftige junge Erwachsene in jedem Alter und deren Angehörige
- ◆ Eltern von pflegebedürftigen Kindern
- ◆ Menschen mit Behinderung
- ◆ Menschen, die von einer Behinderung und/oder Pflegebedürftigkeit bedroht sind

Sprechzeiten im Büro in der Bahnhofstraße 21a in Bad Reichenhall:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Jeden 2. Donnerstag im Monat 8:00 - 12:00 Uhr

Ab März 2025 Außensprechstunde im nördlichen und südlichen Landkreis BGL:

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Rathaus Laufen 9:00 - 12:00 Uhr

Jeden 3. Donnerstag im Monat im Rathaus Bischofswiesen 9:00 - 12:00 Uhr

Es sind Termine nach Absprache in der Häuslichkeit und auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Für ein persönliches Beratungsgespräch bitten wir um vorherige Terminvereinbarung.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website www.pflegestuetspunkt-bgl.de.

Sie finden uns in der Außenstelle des Landratsamts:

Pflegestützpunkt BGL

☎ 0049 8651 773-885

Bahnhofstraße 21 a

✉ pflegestuetspunkt-bgl@lra-bgl.de

83435 Bad Reichenhall

🌐 www.pflegestuetspunkt-bgl.de



NEUZUGANG UND RÜCKKEHR INS RATHAUS



Zum 1. März hat unser neuer Kollege Markus Kurz im Rathaus zu arbeiten begonnen. Nachdem sein Vorgänger Andreas Wenig ins Landratsamt gewechselt hat, übernimmt Herr Kurz künftig seine Tätigkeit in der Kämmerei im Bereich Verbrauchsgebühren und EDV.

Nach ihrer fast fünfjährigen Elternzeit ist unsere Kollegin Veronika Ertl seit Anfang Februar als Teilzeitbeschäftigte wieder zurück im Rathaus. Einige kennen sie wahrscheinlich als frühere Mitarbeiterin im Standes- und Ordnungsamt.

Künftig kümmert sie sich um Baustellen- und Verkehrsanordnungen, außerdem wird Frau Ertl das rechtliche Bauamt unterstützen und auch weiterhin vertretungsweise im Standesamt tätig sein.

Wir wünschen den beiden Kollegen viel Erfolg und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

v. l.: Markus Kurz und Veronika Ertl

ÖFFENTLICHES WLAN IM „ASCHI“

Seit November letzten Jahres steht im Aschauerweiher kostenlos ein öffentliches WLAN-Netz zur Verfügung. Bereits seit einigen Jahren bestand der gemeindliche Wunsch, allen Gästen einen kostenlosen Internetzugang anbieten zu können. Die Umsetzung war jedoch mangels einer schnellen Internetverbindung leider nicht möglich. Da die Verlegung eines Glasfaserkabels zum Aschauerweiherbad auch weiterhin nicht in Sicht ist, erfolgte nun die Internetanbindung über das Satellitensystem „Starlink“.

NATURBAD ASCHAUERWEIHER:

Wichtige Info für alle Gutscheininhaber von Saison- oder Verbundseasonkarten 2025

Ab Montag, den 28. April 2025 haben Sie bereits vorab die Möglichkeit, die oben genannten Gutscheinkarten in eine Chipkarte umzutauschen. Die Kasse des Naturbades Aschauerweiher ist diesbezüglich in der Zeit von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr besetzt.

GIFTMOBILTERMIN FÜR PRIVATHAUSHALTE:

Am Mittwoch, den 07. Mai 2025
von 08:30 Uhr bis 09:15 Uhr
beim Bauhof Bischofswiesen,
Riedherrngasse 7.



EINLADUNG ZUR BÜRGERVERSAMMLUNG 2025

Die Gemeinde Bischofswiesen lädt herzlichst zur
Bürgerversammlung
am Donnerstag, den 8. Mai 2025 um 19:00 Uhr ins
Gasthaus Brenner Bräu ein.

Sie haben die Möglichkeit, Wünsche und Anregungen an die Gemeinde vorzubringen, aber auch um Probleme anzusprechen und gemeinsam Lösungswege zu suchen.

Wir freuen uns Sie begrüßen zu dürfen!

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bischofswiesen,
Rathausplatz 2, 83483 Bischofswiesen, Tel.: 08652 8809-0

www.gemeinde.bischofswiesen.de,

E-Mail: gemeinde@bischofswiesen.de

Verantwortlich i. S. d. P.: 1. Bürgermeister Thomas Weber

Druck: Verlag Plenk, 83471 Berchtesgaden, Auflage: 3.900

Layout: VO-Design, 83483 Bischofswiesen

Bilder: Gemeinde Bischofswiesen

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS:

Montag – Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dienstag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr



BERCHTESGADENER LAND

Gemeinde Bischofswiesen

Nutzen Sie gerne auch unser Bürgerserviceportal:

